

Über die Städte der Zwerge (Bingen)

Seit wann die Zwerge im Reiche Schedelja existieren ist unbekannt. Einige Gelehrte beziehen sich auf alte Schriften, die über das ehemalige Königreich Iamar existieren, und vermuten eine Existenz eines Zwergenstaates neben dem alten Königreich. Um aber exaktere Hinweise zu erlangen müssten die Gelehrten zugriff auf die umfassende Bibliothek der Zwerge erlangen, welche immer wieder verwehrt wird.

Bekannte Zwergenbingen:

Karak-a-Kazor [Gebiet: Donnerbach, Region Bergeshöh]

Karak-a-Kazor ist vermutlich die älteste Binge und war bevor Karak-a-Karak die Königsbinge wurde der ehemalige Sitz der Bergkönige. Hier vermuteten viele Gelehrte den Sitz der legendären Bibliothek der Zwerge. Sie wurde von unbekannten Kräften im Jahre 1004 nach Schedelja geschleift. Sie war der Hauptlieferant von sehr reinem Erz an die freien Baronien.

Karak Haraz [Gebiet: Donnerbach, Region Iaar]

Karak Haraz ist die kleinste und jüngste Binge der Zwerge und wurde erst vor ca. 650 Jahren das erste Mal erwähnt. Sie ist bekannt als ergiebige Quelle des begehrten Erzes „Mondsilber“, mit welchen die Zwerge aber nur selten Handel treiben.

Karak Azul [Gebiet: Donnerbach, Region Wehrburg]

Karak Haraz ist die offenste und bekannteste Binge der Zwerge, da sie zum größten Teil an die Feste Wehrburg angegliedert ist. Dies ist nicht verwunderlich da die Feste zum größten Teil von den Zwergen erbaut wurde. Die ältesten Fundamente reichen weit in die Vergangenheit zurück und sind rein zwergischen Ursprungs.

Karak-a-Karak [Gebiet: Auenhein, Region Aver]

Karak-a-Karak ist vermutlich die Größte und imposanteste der bekannten Zwergenbingen. Vermutlich geht der Ursprung der Herrlichkeit zurück, seit dem sie der Hauptsitz des Bergkönigs geworden ist. Heutiger Bergkönig ist das charismatische Väterchen Durin Sohn des Drombolosch vom Klan der Hammerfäuste, sein Alter beträgt stolze 485 Jahre.

Unbekannte Zwergenbingen:

Karak-Dron [Gebiet: unbekannt]

Karak-Dron wird unter den Zwergen selten erwähnt und wenn, schweigen sie beharrlich auf alle Fragen um diese Binge.

- vermutet wird eine zweite Binge in Auenhain, Erwähnung findet diese kurz im 5. Buche „Zehrutiplasma“ aus dem Zyklus „Die Mächtigkeit der Macht“ von einem gewissen Melchior von Achachon [Leider befinden sich diese Bücher in unbekanntem Besitz, und es wird vermutet, daß der Gelehrte diesen Zyklus nur erfunden hat um auf sich aufmerksam zu machen.]

Vermutlich gibt es noch Bingen innerhalb der ehemaligen Grenzen des alten Zwergenreiches. (z.B.: im ehemaligen Iamar, z.B.: in Yaras, ...)